

Die Entscheidung

Von KagoxSess

Kapitel 42: Naraku

Kapitel 42. Naraku

Alle wollen verhindern das Naraku Kagomes Splitter absorbiert, doch seine Abkömmlinge und Kohaku beschützen ihn. Es vergehen nur Sekunden in denen der Kampf losgeht. Während Inuyasha auf Naraku los geht und von Kanna abgefangen wird, kämpfen Sango und Kirara gegen Kohaku. Kikyou würde sich gerne auf Naraku stürzen, doch Kannas Spiegeldämon hält sie davon ab. Sie verteidigt sich und kämpft an Inuyashas Seite. Miroku, Koga, Ginta und Hakakku werden von Kagura aufgehalten, während Sesshomaru Byakuya der Illusionen als seinen Gegner hat. Kagome lässt Shippou in den Wald laufen, wo er in Sicherheit ist. Nun ist sie die einzigste die Naraku noch aufhalten kann.

Sie hat ihren Pfeil gezückt und zielt, doch der Halbdämon grinst sie an. Die junge Miko schießt und kann doch nur zusehen wie die Splitter in seiner Hand versinken.

Nicht doch.

Von Naraku geht eine Schockwelle aus und dann sehr viel Miasma. Alle um ihn herum verschwinden in dichtem, giftigem Miasma.

Während Kagome mit Sesshomaru gereist ist und sich alle mit Narakus Ziegen-Experimenten rumschlagen mussten hat dieser nicht nur einen neuen Abkömmling erschaffen, sondern auch eine Ansammlung von Dämonen absorbiert und diese in sich aufgenommen. Nun wo er diese, durch das Juwel, gänzlich mit sich verschmolzen hat, ist er noch sehr viel stärker.

Sango hat schnell reagiert und ihre Atemmasken herausgeholt. Damit rettet sie sich und Kohaku, der sein Bewusstsein verloren hat.

Miroku geht es auch nicht besser, er kann kaum Atmen. Koga weiß sich nicht zu helfen und steht kurz davor verrückt zu werden, denn er spürt seine Beine nicht mehr. Bevor der Mönch, der nicht klar denken kann, sein schwarzes Loch benutzen kann um das Miasma ein zu saugen, handelt Kagura. Sie greift die wehrlosen Ziele mit ihrem Fūjin no Mai (Windsicheln) an. Ihre Attacke und zerschneidet das Miasma und verfehlt jedoch. Gleichzeitig bringt es etwas frische Luft zu ihnen. Ginta und Hakakku finden dadurch die beiden und fliehen vor dem Miasma.

Kogas Beine sind so schwer das er sie kaum bewegen kann. Das einzigste was dies bewirken kann, sind die Juwelensplitter. Die vier stoßen auf Sango und Kirara die besorgt um Kohaku vom Schlachtfeld gegangen sind. Shippou sitzt besorgt bei ihnen.

Kikyou kann das Miasma um sie nichts anhaben da sie ihr Reki benutzt um es von sich fern zu halten. Jedoch spürt sie durch das ganze Miasma keine Dämonenaura mehr. Kannas Spiegeldämon nutzt diese Gelegenheit um sie an zu greifen und darauf hin wird Kikyou seitlich vom Schwert ergriffen und einmal quer über die Lichtung geschleudert. Sie landet in der Nähe der anderen außerhalb des Miasmas und ihre Shinidamachū müssen sie mit neuen Seelen versorgen.

Inuyasha der bei ihr war ist nirgends zu sehen. Kurz darauf hört man wieder Kampfgeräusche. Inuyasha ist immer noch am Kämpfen, sowie Sesshomaru.

Kagome ist gar nicht vom Miasma beeinflusst. Ohne selbst etwas zu tun reinigt sie automatisch etwas Miasma um sie herum. Sich neu orientierend, schießt drei ihrer Pfeile in Narakus Richtung, worauf sich das Miasma etwas lichtet. Seine neue Gestalt ist von einem Panzer eingehüllt und mit mehreren Tentakeln versehen.

(<https://vignette2.wikia.nocookie.net/inuyasha/images/d/d0/Naraku.PNG/revision/latest/scale-to-width-down/300?cb=20140810234956>)

Er hat sicherlich wieder Kudoku* eingesetzt, denkt sich die verstorbene Miko bei seinem Anblick.

Naraku lacht wie ein verrückter als ein weiterer Peil von Kagome von seiner Barriere abprallt. Er befiehlt Kanna und Kagura sich um Inuyasha zu kümmern, selbst wenn sie dadurch sterben sollten und schickt Byakuya der Illusionen weg, der nichts gegen Sesshomaru ausrichten kann. Er selbst wird sich um den widerspenstigen Dämon kümmern.

Kagome läuft zu ihren Freunden, als sie ihre Verletzungen sieht. Kohaku und Koga sind am schnellsten geholfen, denn ihre Splitter muss Kagome nur reinigen. Als Sangos jüngerer Bruder wieder erwacht bittet er sie den Splitter zu entfernen, doch Kagome lehnt ab. Sie wird dies auf keinen Fall tun, auch wenn sie weiß weshalb er es will. Kohaku ist leicht enttäuscht und zieht sich etwas zurück. Sango will mit ihm reden, doch Miroku stoppt sie. Er schüttelt den Kopf und sagt ihr dass er etwas Zeit für sich braucht. Kagome stimmt ihm zu und mit Koga und seinen Freunden besprechen sie eine neue Taktik um gegen Naraku zu kämpfen. Inuyasha wird nicht lange durch halten gegen Kanna und Kagura. Ihm müssen sie zuerst helfen. Kagome macht sich allerdings mehr Sorgen um Sesshomaru. Er ist mit Naraku in Miasma verschwunden und da Narakus neue Kräfte noch unbekannt sind ist er eine noch viel Größere Gefahr.

Kohaku der etwas allein sein will, ist in Gedanken versunken. Der Junge erinnert sich an alles was er getan hat. Er könnte jederzeit wieder von Naraku entführt werden und im schlimmsten Fall seiner Schwester wehtun. Seine Angst erneut kontrolliert zu werden ist sehr groß. Kikyou hat sein Gespräch mit Kagome mitbekommen und sagt ihm das sie dies anders als ihre Reinkarnation sieht. Erwartungsvoll sieht er sie an und Kikyou warnt ihn ein letztes Mal das er dabei sterben könnte. Der Junge sieht seine Schwester an, die mit dem Rücken zu ihm sitzt und dann wieder zu Kikyou. Es würde sie mehr verletzen wenn er wieder bei Naraku wäre, davon ist er überzeugt. Die verstorbene nickt und entfernt den Splitter, in seinem Nacken, mit einem Pfeil in einem Ruck.

* Kudoku:

Der Zauber/Bannkreis der viele Dämonen einschließt die daraufhin miteinander kämpfen und sich gegenseitig absorbieren und der Gewinner der Dabei heraus kommt wird von Naraku absorbiert.

*Shinidamachū

Kikyou's Seelenfänger